

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Peter Boehringer, Marcus Bühl, Martin Hohmann, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD
– Drucksache 19/3838 –**

Aufschlüsselung der unmittelbaren Flüchtlingskosten im Bundeshaushalt

Vorbemerkung der Fragesteller

Die flüchtlingsbezogene Belastung des Bundeshaushalts wird von der Bundesregierung für das Jahr 2016 mit 20,45 Mrd. Euro angegeben und für das Jahr 2017 mit 20,71 Mrd. Euro. Das Bundesministerium der Finanzen (BMF) argumentiert, dass man diese Belastung nicht nach Haushaltstiteln aufschlüsseln könne, da bei einer Vielzahl von Titeln auch Nicht-Flüchtlingsleistungen zugutekommende Leistungen finanziert würden und in vielen Fällen nur eine aggregierte Meldung der Einzelressorts vorläge (Antwort des Bundesministeriums der Finanzen vom 11. Juni 2018 auf Berichtsanforderung des Abgeordneten Peter Boehringer vom 28. Mai 2018 zum Thema „Bericht des BMF zu Asyl- und Flüchtlingskosten“, GZ II A 1 – H 1322/18/10001 sowie DOK 2018/0435731).

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die Erfassung und Darstellung der flüchtlingsbezogenen Belastungen des Bundeshaushalts hat ausschließlich informatorischen Charakter. Flüchtlingsbezogene Belastungen sind weder in funktionaler noch gruppierungsmäßiger Abgrenzung ein Merkmal im Bundeshaushalt, auf dessen Grundlage eine präzise Datenabfrage möglich ist. Die vom Bundesministerium der Finanzen veröffentlichten Zahlen liefern daher nur Größenordnungen für die entsprechenden Belastungen des Bundeshaushalts. Es handelt sich um rein deskriptive Analysen, die für die Verfahren zur Aufstellung, Ausführung und Rechnungslegung des Bundeshaushalts zu keinem Zeitpunkt eine Rolle spielten.

1. Wie lauten die aggregierten Meldungen der Einzelressorts für die Jahre 2016 und 2017?
2. Wie lauten die Meldungen der Einzelressorts für die vom BMF aufgeführten Unterposten „Fluchtursachenbekämpfung“, „Aufnahme, Registrierung und Unterbringung im Asylverfahren“, „Integrationsleistungen“, „Sozialtransfers nach Asylverfahren“ sowie „Unmittelbare Entlastungen Länder und Kommunen“ (vgl. GZ II A 1 – H 1322/18/10001 sowie DOK 2018/0408483)?

Die Fragen 1 und 2 werden gemeinsam beantwortet.

Soweit in den Anlagen Beträge mit 0,00 Mrd. Euro enthalten sind, wurden dort Beträge erfasst, die wegen der Rundung nicht sichtbar, aber in die Gesamtsumme miteingeflossen sind. Nur wenn kein Eintrag erfolgte, wurde auch kein Betrag erfasst.

In der Zusammenstellung sind nicht nur Programmmittel (Zweckausgaben), sondern darüber hinausgehend auch mittelbare Belastungen des Haushalts wie beispielsweise Verwaltungskosten enthalten. Teilweise sind die Belastungen nicht eindeutig nur einer Kategorie zuordbar und wurden anhand des Schwerpunktprinzips erfasst. Zahlreiche Maßnahmen sind nicht ausschließlich flüchtlingsbezogen, sondern kommen auch weiteren Zielgruppen zugute. Sofern Abgrenzungen, beispielsweise anhand von Programmen möglich waren, wurde dies berücksichtigt bzw. geschätzt. Die weitgehend auf den Meldungen der Ressorts beruhende Übersicht ist der Anlage 1 zu entnehmen. Die ausgewiesenen Zahlen spiegeln die gesamten Haushaltsauswirkungen und nicht lediglich den Mehrbedarf aufgrund der Flüchtlingssituation 2015 wider.

Das Bundesministerium der Finanzen hat darüber hinaus folgende weitere Punkte berücksichtigt:

- Erfasst wurden die Erhöhungen der Entflechtungsmittel Soziale Wohnraumförderung um 500 Mio. Euro im Jahr 2016 und 1 000 Mio. Euro im Jahr 2017. Diese Mittel kommen nicht nur Flüchtlingen zugute, sondern dienen der Entlastung des Wohnmarktes insgesamt. Da die Erhöhungen im Rahmen des „Asylgipfels“ und somit auch im Zusammenhang mit der erhöhten Bedarfsnachfrage durch eine hohe Anzahl von Flüchtlingen im Zusammenhang stehen, hat das Bundesministerium der Finanzen (BMF) diese Erhöhungen jedoch vollständig angerechnet.
- Sofern in Einzelfällen nur Meldungen zum Aufwuchs aufgrund der Flüchtlingssituation 2015 erfolgen, wurde seitens des BMF unabhängig davon der gesamte flüchtlingsbezogene Anteil erfasst.

Titelscharfe Angaben für den Einzelplan 06 sind in der Übersicht nicht enthalten, da eine derartige Aufteilung der Ausgaben nicht möglich ist. Im parlamentarischen Verfahren zum Bundeshaushalt 2016 wurde im Einzelplan 06 ein sogenanntes Asylpaket ausgebracht, das zusätzliche Sach- und Personalmittel enthält, beispielsweise zur Erledigung der Aufgaben des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (z. B. Durchführung von Integrationsmaßnahmen, Bearbeitung von Asylanträgen) oder auch der Bundespolizei. Die Übersicht enthält deshalb nur eine Gesamtsumme der flüchtlingsbezogenen Ausgaben in diesem Einzelplan. Diese stellt auf die ohnehin bereits vorgesehenen flüchtlingsbezogenen Ausgaben zuzüglich der in 2016 hierfür zusätzlich veranschlagten Mittel ab. Für 2017 erfolgte keine neue Erhebung, sondern eine Fortschreibung der berücksichtigten und zum Teil angepassten Ansätze von 2016 im Hinblick auf die im Bundeshaushalt zusätzlich veranschlagten Mittel im Zusammenhang mit der Flüchtlingssituation.

Die Übersichten entsprechen jeweils der Erhebung zum Zeitpunkt der Beschlussfassung des Finanzplans der Bundesregierung. Es wird darauf hingewiesen, dass anlässlich der Abfrage zum Regierungsentwurf 2019 (Juli 2018) detailliertere Vorgaben gemacht wurden, die auch in die Erhebung der Ist-Zahlen 2017 Eingang gefunden haben. Insofern können die Ist-Zahlen 2016 und 2017 nicht ohne Weiteres miteinander verglichen werden, da, wie aus der Anlage 1 ersichtlich, teilweise weitere Maßnahmen gemeldet worden sind. Zudem wurden im Zuge der erneuten Überprüfung der flüchtlingsbezogenen Maßnahmen im Bereich des Auswärtigen Amtes zusätzliche Maßnahmen mit einem Ausgabevolumen in Höhe von rund 0,52 Mrd. Euro im Jahr 2017 identifiziert.

Im Rahmen der Ressortabstimmung wurden darüber hinaus weitere Abweichungen im niedrigen Millionenbereich offenbar, die dazu führen, dass die Fluchtursachenbekämpfung im Jahr 2016 insgesamt um rund 4 Mio. Euro zu hoch und die Integrationsleistungen im Jahr 2016 um rund 24 Mio. Euro zu hoch und im Jahr 2017 um rund 11 Mio. Euro ebenfalls zu hoch in der Zusammenstellung ausgewiesen waren. Unter Berücksichtigung aller Korrekturen und Ergänzungen belaufen sich die flüchtlingsbezogenen Belastungen des Bundeshaushalts in den Jahren 2016 und 2017 nunmehr auf:

Flüchtlingsbezogene Belastungen des Bundeshaushalts (in Mrd. Euro)	Ist 2016	Ist 2017
Kategorie 1 „Fluchtursachenbekämpfung“	6,54	7,28
Kategorie 2 „Aufnahme, Registrierung und Unterbringung im Asylverfahren“	1,15	1,07
Kategorie 3 „Integrationsleistungen“	1,77	2,62
Kategorie 4 „Sozialtransferleistungen nach Asylverfahren“	1,71	3,69
Kategorie 5 „Unmittelbare Entlastung Länder und Kommunen“	9,26	6,56
Gesamt	20,43	21,22

3. Welche Haushaltstitel gehen in die Meldungen für die genannten Unterposten vollständig ein (bitte mit Zuordnung auflisten)?
4. Welche Haushaltstitel gehen in die Meldungen für die genannten Unterposten nur teilweise ein (bitte mit Zuordnung auflisten), und wie wird in jedem Einzelfall die notwendige Abgrenzung der Flüchtlingskosten vorgenommen?

Die Fragen 3 und 4 werden zusammen beantwortet.

Im Hinblick auf die Kategorie „Fluchtursachenbekämpfung“ wird auf die Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion der FDP auf Bundestagsdrucksache 19/4955 verwiesen. Die Angaben zu den Kategorien „Aufnahme, Registrierung und Unterbringung im Asylverfahren“, „Integrationsleistungen“, „Sozialtransfers nach Asylverfahren“ und „Unmittelbare Entlastung Länder und Kommunen“ können der Anlage 2 entnommen werden. Angaben zum Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat sind aus den in der Antwort zu den Fragen 1 und 2 genannten Gründen nicht enthalten.

Anlage 1

Flüchtlingsbezogene Belastungen des Bundeshaushalts 2016 und 2017 (in Mrd. €)				
Epl.	Maßnahme	Kategorie	Ist 2016	Ist 2017
Epl.04	Gesamt		0,04	0,04
04 – BK	Personalmittel für neue Stellen Flüchtlinge	3	0,00	0,00
04 – BKM	Sprachlernangebote der Deutschen Welle/ Kulturelle Teilhabe ¹	3	0,01	0,01
04 – BKM	Verstärkte Berichterstattung der Deutschen Welle (Sondermittel)	1		0,00
04 – BPA	Öffentlichkeitsarbeit	3	0,01	0,00
04 – IntB	Gesamtetat Personal- und Sachmittel, Öffentlichkeitsarbeit, Integrationsplan	3	0,00	0,01
04 – IntB	Integrationsmaßnahmen	3	0,02	0,02
Epl. 05	Gesamt²		2,55	2,26
05 – AA	Fluchtursachenbekämpfung insb. Humanitäre Hilfe mit Fluchtursachenbezug, Krisenprävention/Konfliktbewältigung, Stabilitätspakt Afghanistan, VN-Beitrag	1	2,55	2,26
Epl. 06	Gesamt		1,61	1,99
Epl. 07	Gesamt³		0,00	0,00
07 – BMJV	Div. Projekte (v.a. erläuternde Broschüren zum Rechtssystem)	3	0,00	0,00
Epl. 08	Gesamt		0,03	0,02
08 – BMF	Abordnung Beschäftigter der Zollverwaltung zum BAMF	2	0,01	0,00
08 – BMF	Mehrbedarf für IT-Betrieb des BAMF (Sachmittel) beim ITZ-Bund	2	0,02	0,02
08 – BMF	Geschäftsstelle Flüchtlingsfragen	3	0,00	0,00
Epl. 09	Gesamt		0,01	0,01
09 – BMWi	Fachkräftesicherung für KMU, Willkommenslotsen, Qualifizierung von Flüchtlingen	3	0,01	0,01
09 – BMWi	Personalkosten im BMWi-Haushalt	3		0,00
09 – BMWi	Förderung sozialer Kompetenz in der dualen Ausbildung insbesondere zur Integration von Flüchtlingen	3		0,00
09 – BMWi	Abordnung zur Personalverstärkung des BAMF und des Bundeskanzleramts	2		0,00
Epl. 10	Gesamt⁴		0,00	0,01
10 – BMEL	Ernährungsbildung und Bewegungsförderung im Kontext von Alphabetisierung und Integration	3	0,00	0,00
10 – BMEL	500 Landinitiativen	3	0,00	0,01
10 – BMEL	Integrationswerkstatt für arbeitsfähig Geflüchtete	3	0,00	0,00

Flüchtlingsbezogene Belastungen des Bundeshaushalts 2016 und 2017 (in Mrd. €)				
Epl.	Maßnahme	Kategorie	Ist 2016	Ist 2017
Epl. 11	Gesamt		2,88	5,84
11 – BMAS	Eingliederungsleistungen SGB II	3	0,33	0,56
11 – BMAS	Verwaltungskosten SGB II	3	0,40	0,56
11 – BMAS	Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen (FIM)	3	0,00	0,02
11 – BMAS	Berufliche Integration im Netzwerk IQ (Beratung, Schulung BA-Personal)	3	0,04	0,05
11 – BMAS	Innovative Integrationsansätze	3	0,00	0,00
11 – BMAS	Berufsbezogene Sprachförderung	3	0,01	0,06
11 – BMAS	Anteil KdU	4	0,33	0,85
11 – BMAS	Anteil Alg II	4	1,33	2,76
11 – BMAS	Anteil Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	4	0,04	0,07
11 – BMAS	Anteil KdU (Erstattung flüchtlingsbedingte KdU-Mehrausgaben der Kommunen; MPK v. 16.6.2016)	5	0,40	0,90
Epl. 12	Gesamt		0,09	0,01
12 – BMVI	Transportkosten ⁵	5	0,09	0,01
Epl. 14	Gesamt		1,01	0,86
14 – BMVg	Internationale Einsätze mit stabilisierender Wirkung auf Partnerländer ⁶	1	0,73	0,83
14 – BMVg	Unterstützungsmaßnahmen Flüchtlinge im Inland	2	0,28	0,03
Epl. 15	Gesamt		0,00	0,00
15 – BMG	Aspekte der Migration/Integration im deutschen Gesundheitswesen	3	0,00	0,00
15 – BMG	Personalkosten im BMG	3		0,00
Epl. 16	Gesamt		0,50	1,00
16 (06) – BMUB	Soziale Wohnraumförderung (einschl. B-L-Vereinbarung vom 7.7.2016 je 0,5 Mrd. in 2017/18)	5	0,50	1,00
16 – BMUB	Personal	5		0,00

Flüchtlingsbezogene Belastungen des Bundeshaushalts 2016 und 2017 (in Mrd. €)				
Epl.	Maßnahme	Kategorie	Ist 2016	Ist 2017
Epl. 17	Gesamt		0,14	0,50
17 – BMFSFJ	Zuschüsse Sonderfazilität „Schutz in Flüchtlingsunterkünften“ der KfW	2	0,00	0,00
17 – BMFSFJ	Bundesfreiwilligendienst (einschließlich Verwaltungskosten) ⁷	3	0,02	0,00
17 – BMFSFJ	Bundesstiftung Mutter und Kind	3	0,01	0,01
17 – BMFSFJ	Qualifizierungsoffensive (SprachKitas)	3	0,03	0,14
17 – BMFSFJ	Personal (1713/428 01)	3	0,00	0,00
17 – BMFSFJ	Extremismusprävention/Demokratieförderung, Demokratie leben	3	0,01	0,02
17 – BMFSFJ	Dt. Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (AG HH)	3	0,00	0,00
17 – BMFSFJ	Vertrauliche Geburt	3	0,00	0,00
17 – BMFSFJ	Familien- und Gleichstellungspolitik/Ältere Menschen	3	0,00	0,00
17 – BMFSFJ	Mehrgenerationenhäuser	3	0,00	0,00
17 – BMFSFJ	Kinder- und Jugendplan	3	0,03	0,04
17 – BMFSFJ	Ziviles Engagement	3	0,01	0,01
17 – BMFSFJ	Förderung Wohlfahrtsverbände, zentrale Aufgaben ⁸	3	0,02	0,02
17 – BMFSFJ	Förderung Wohlfahrtsverbände; Beratung und Betreuung ⁹	3	0,01	0,01
17 – BMFSFJ	Personalkosten Ministerium	3	0,00	0,00
17 – BMFSFJ	Anteil bei Kindergeld	4	0,00	0,01
17 – BMFSFJ	Verwaltungskosten BA für Kindergeld und KiZ	4	0,00	0,00
17 – BMFSFJ	Investitionsprogramm Kinderbetreuungsausbau 2017 bis 2020	5	0,00	0,23
Epl. 23	Gesamt		3,13	3,47
23 – BMZ	Bilaterale Entwicklungszusammenarbeit z.B. Zusagen Syrienkonferenz	1	1,84	1,98
23 – BMZ	Europäische Entwicklungszusammenarbeit, Beiträge an VN und andere int. Einrichtungen und Entwicklungsbanken mit Flüchtlingsbezug	1	0,70	0,81
23 – BMZ	versch. Sonderinitiativen z.B. Beschäftigungsprogramm in Nachbarländern Syriens	1	0,59	0,68
23 – BMZ	Personal BMZ	1		0,00
Epl. 30	Gesamt		0,05	0,10
30 – BMBF	Sprachkurse, Fortbildung etc.	3	0,05	0,10

Flüchtlingsbezogene Belastungen des Bundeshaushalts 2016 und 2017 (in Mrd. €)				
Epl.	Maßnahme	Kategorie	Ist 2016	Ist 2017
Epl. 60	Gesamt		8,39	4,61
Epl. 60	Türkei	1	0,13	0,19
Epl. 60	Verbesserung Kinderbetreuung (Wegfall Betreuungsgeld)	5	0,34	0,77
Epl. 60	BlmA (u. a. Grundstücksüberlassungen, Herrichtungskosten)	5	0,07	0,14
Epl. 60	Entlastung der Länder pauschal für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	5	0,35	0,35
Epl. 60	Integrationspauschale (Bund-Länder-Vereinbarung vom 7. Juli 2016)	5	2,00	2,00
Epl. 60	Entlastung Länder über Umsatzsteuer: Pauschale für Asylbewerber und abgelehnte Asylsuchende	5	5,50	1,16
	Gesamtbelastung Bund (ohne Entlastung Länder und Kommunen)		20,45	20,71

¹ Bei der Meldung BKM ist versehentlich 2016 der volle Betrag der Kategorie 3 zugeordnet worden anstatt anteilig in Höhe von 4 Mio. € der Kategorie 1. Im Jahr 2017 wurde dieser Anteil zudem neben der Kategorie 1 auch weiterhin in der Kategorie 3 ausgewiesen. Die in der Tabelle enthaltenen Werte in der Kat. 3 sind in den Jahren 2016 und 2017 somit um 4 Mio. € zu hoch und in der Kat. 1 im Jahr 2016 um 4 Mio. € zu niedrig ausgewiesen.

² Nach aktueller Überprüfung der flüchtlingsbezogenen Belastungen wurden weitere flüchtlingsbezogene Maßnahmen identifiziert mit einem Ausgabevolumen in Höhe von rd. 0,52 Mrd. € im Jahr 2017, die in der Tabelle nicht enthalten sind.

³ Ist 2016 liegt nach nochmaliger Prüfung bei 451 T€ und ist damit in der Tabelle um 151 T€ zu niedrig erfasst.

⁴ Bei aktueller Überprüfung wurde festgestellt, dass bei den Maßnahmen des BMEL der obige Betrag im Jahr 2016 rd. 100 T€ zu niedrig und im Jahr 2017 rd. 5 Mio. € zu hoch ausgewiesen ist.

⁵ Wurde im Jahr 2016 noch der Kategorie 2 zugeordnet, Neuordnung durch BMVI.

⁶ Das Ist 2016 wird in der Tabelle um rd. 8 Mio. € zu hoch ausgewiesen.

⁷ Bei Überprüfung wurde festgestellt, dass das Ist 2017 sich auf 22 Mio. € beläuft und damit um 18,7 Mio. € zu niedrig in obiger Darstellung ausgewiesen ist.

⁸ Bei Überprüfung wurde festgestellt, dass das Ist 2016 und 2017 jeweils bei rd. 2 Mio. €, so dass das Ist 2016 und 2017 in der Tabelle um rd. 19 Mio. € zu hoch ausgewiesen ist.

⁹ Bei Überprüfung wurde festgestellt, dass das Ist 2016 und 2017 jeweils bei rd. 6 Mio. € lag und daher 2016 und 2017 jeweils um rd. 2 Mio. € zu hoch ausgewiesen ist.

Kategorie 1 „Fluchtursachenbekämpfung“

Kategorie 2 „Aufnahme, Registrierung und Unterbringung im Asylverfahren“

Kategorie 3 „Integrationsleistungen“

Kategorie 4 „Sozialtransferleistungen nach Asylverfahren“

Kategorie 5 „Unmittelbare Entlastung Länder und Kommunen“

Soweit „0,00“ ausgewiesen sind, ist ein Betrag in die Zusammenstellung eingeflossen, der rundungsbedingt nicht erscheint. Sofern keine Angabe erfolgt, ist kein Betrag in die Zusammenstellung eingeflossen.

Anlage 2

Flüchtlingsbezogene Belastungen des Bundeshaushalts 2016 und 2017 (in Mrd. €)

Epl.	Maßnahme	Kategorie	Ist 2016	Ist 2017	Kap./Titel	Zweckbestimmung	bitte ankreuzen		Abgrenzungskriterien bei nicht vollständigem Flüchtlingsbezug
							Titelansatz vollständig flüchtlingsbezogen	Titelansatz teilweise flüchtlingsbezogen	
04 – BK	Personalmit- tel für neue Stellen Flüchtlinge	3	0,00	0,00	0412/422 01 0412/422 02 0412/427 09 0412/428 01 0412 511 01	hauptsächlich Bezüge und Nebenleis- tungen Beamte Entgelte der Arbeitnehmer/innen und weitere Titel		x	nur einige Beschäftigte zu verschiedenen Zeiteinheiten
04 – BKM	Sprachlern- angebote der Deutschen Welle/ Kul- turelle Teil- habe ¹	3	0,01	0,01	0452/685 91	Zuschuss an die Rundfunkanstalt „Deutsche Welle“		x	Schätzung
04 – BPA	Öffentlich- keitsarbeit	3	0,01	0,00	0431/542 01	Öffentlichkeitsarbeit		x	Das Thema „Flucht und Asyl“ macht in der Öffent- lichkeitsarbeit etwa ein Drittel der kommunizierten Inhalte aus. Das betrifft fast alle vom BPA genutzten Medienarten, insbesondere Printprodukte, wie das jäh- lich vier Mal erscheinende Periodikum, Broschüren und auch digital via Websi- tes und Social Media ver- breitete Inhalte. Eine exaktere Angabe der Ausgaben ist nicht möglich, da in den genannten Me- dien (Print, Websites, Social Media etc.) jeweils zugleich auch nicht flücht- lingsbezogene Inhalte kom- muniziert werden; eine pro- duktbezogene Erfassung der Ausgaben scheidet da- her aus.
04 – IntB	Gesamtetat Personal- und Sachmit- tel, Öffent- lichkeitsar- beit, Integra- tionsplan	3	0,00	0,01	0413/531 02 0413/542 01 0413/422 01 0413/422 02 0413/427 09 0413/428 01 0413/453 01 0413/511 01 0413/526 02 0413/527 01 0413/531 01 0413/545 01 0413/634 03	div.		x	teilweise projektbezogen, teilweise Schätzung
04 – IntB	Integrations- maßnahmen	3	0,02	0,02	0413/ 684 01	Unterstützung von Flüchtlingsprojek- ten	x		
07 – BMJV	Div. Projekte (v.a. erläu- ternde Bro- schüren zum Rechtssys- tem) ²	3	0,00	0,00	0701/684 03 0710/685 01 0711/543 01 0712/422 01	Information der Verbraucherinnen und Verbraucher; Zuschüsse zur Förderung justizspezi- fischer und rechtspolitischer Vorha- ben; Veröffentlichungen und Fachinfor- mationen; Bezüge und Nebenleistungen Beamte		x	nur einige Beschäftigte und Einzelvorhaben in den Ti- teln
08 – BMF	Abordnung Beschäftigter der Zollver- waltung zum BAMF	2	0,01	0,00	0813/422 01	Bezüge und Nebenleistungen Beamte		x	nur einige Beschäftigte
08 – BMF	Mehrbedarf für IT-Ber- trieb des BAMF (Sachmittel) beim ITZ- Bund	2	0,02	0,02	0816/422 01 0816/428 01 0816/511 01 0816/532 01 0816/812 02	div.		x	nur einige Beschäftigte, nur bestimmte IT-Verfahren
08 – BMF	Geschäfts- stelle Flücht- lingsfragen	3	0,00	0,00	0812/ 422 01	div.		x	nur einige Beschäftigte

Flüchtlingsbezogene Belastungen des Bundeshaushalts 2016 und 2017 (in Mrd. €)

Epl.	Maßnahme	Kategorie	Ist 2016	Ist 2017	Kap./Titel	Zweckbestimmung	bitte ankreuzen		Abgrenzungskriterien bei nicht vollständigem Flüchtlingsbezug
							Titelansatz vollständig flüchtlingsbezogen	Titelansatz teilweise flüchtlingsbezogen	
09 – BMWi	Abordnung zur Personalverstärkung des BAMF	2	0,00	0,00	0912/422 01 0912/428 01	Bezüge und Nebenleistungen Beamte Entgelte der Arbeitnehmer/innen		x	nur einige Beschäftigte
09 – BMWi	Fachkräftesicherung für KMU, Willkommenslotsen, Qualifizierung von Flüchtlingen	3	0,01	0,01	0902 /686 05	Fachkräftesicherung für kleine und mittlere Unternehmen		x	teilweise projektbezogen, teilweise Schätzung
09 – BMWi	Förderung sozialer Kompetenz in der dualen Ausbildung insbesondere zur Integration von Flüchtlingen	3		0,00	0902/686 03	Sozialkompetenz in der Ausbildung		x	
09 – BMWi	Personalkosten im BMWi-Haushalt	3		0,00	0912/422 01 0912/428 01	Bezüge und Nebenleistungen Beamte Entgelte der Arbeitnehmer/innen		x	nur einige Beschäftigte
10 – BMEL	Ernährungs- und Bewegungsförderung im Kontext von Alphabetisierung und Integration ³	3	0,00	0,00	1002/684 04	Information der Verbraucherinnen und Verbraucher		x	nur einzelne Fördervorhaben
10 – BMEL	500 Landinitiativen ³	3	0,00	0,01	1005/686 05	Bundesprogramm ländlich Entwicklung		x	nur einzelne Fördervorhaben
10 – BMEL	Integrationswerkstatt für arbeitsfähig Geflüchtete ³	3	0,00	0,00	1005/686 05	Bundesprogramm ländlich Entwicklung		x	nur einzelne Fördervorhaben
11 – BMAS	Eingliederungsleistungen SGB II	3	0,33	0,56	1101/685 11	Leistung zur Eingliederung in Arbeit		x	Schätzung
11 – BMAS	Verwaltungskosten SGB II	3	0,40	0,56	1101/636 13	Verwaltungskosten für die Durchführung der Grundsicherung für Arbeitssuchende		x	Schätzung
11 – BMAS	Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen (FIM)	3	0,00	0,02	1101/684 03	Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen	x		
11 – BMAS	Berufliche Integration im Netzwerk IQ (Beratung, Schulung BA-Personal)	3	0,04	0,05	1101/684 01	Berufliche Integration und Beratung von Zuwanderern		x	Keine Abgrenzung
11 – BMAS	Innovative Integrationsansätze	3	0,00	0,00	1101/684 02	Zusätzliche Mittel für die modellhafte Erprobung innovativer Integrationsansätze für rausgewählte Zielgruppen		x	Keine Abgrenzung
11 – BMAS	Berufsbezogene Sprachförderung	3	0,01	0,06	1101/684 04	Berufsbezogene Deutschsprachförderung durch das BAMF		x	Keine Abgrenzung
11 – BMAS	Anteil KdU	4	0,33	0,85	1101/63211	Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung		x	Schätzung
11 – BMAS	Anteil Alg II	4	1,33	2,76	1101/68112	Arbeitslosengeld II		x	Schätzung
11 – BMAS	Anteil Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	4	0,04	0,07	1102/63201	Erstattung des Bundes für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung		x	§ 46 a SGB XII

Flüchtlingsbezogene Belastungen des Bundeshaushalts 2016 und 2017 (in Mrd. €)

Epl.	Maßnahme	Kategorie	Ist 2016	Ist 2017	Kap./Titel	Zweckbestimmung	bitte ankreuzen		Abgrenzungskriterien bei nicht vollständigem Flüchtlingsbezug
							Titelansatz vollständig flüchtlingsbezogen	Titelansatz teilweise flüchtlingsbezogen	
11 – BMAS	Anteil flüchtlingsbezogene KdU	5	0,40	0,90	1101/632 11	Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung		x	§ 46 Absatz 9 SGB II bzw. BBFestV des jeweiligen Jahres
12 – BMVI	Transportkosten*	5	0,09	0,01	1213/532 04	Unterstützung des BAG bei der Organisation der Flüchtlingsbeförderung	x		
14 – BMVg	Unterstützungsmaßnahmen Flüchtlinge im Inland	2	0,28	0,03	Personalausgaben; 1403/453011403/525011403 /527011403/553011407/553 391408/511011408/5170114 08/51702 1408/518011408/519111408 /558111408/812011410/537 011413/453011413/52701	div., insbesondere: Personalausgaben; Hilfs- und Unterstützungsleistungen; große Baumaßnahmen sowie Liegenschaftsbetrieb		x	Hilfs- und Unterstützungsmaßnahmen der Bundeswehr zur Bewältigung der Flüchtlingssituation im Inland.
15 – BMG	Aspekte der Migration/Integration im deutschen Gesundheitswesen	3	0,00	0,00	1503/53105	Aspekte der Migration und Integration im deutschen Gesundheitswesen		x	teilweise projektbezogen, teilweise Schätzung
15 – BMG	Personalkosten im BMG	3		0,00	1512/422 01 1512/428 01 1512/511 01	div.		x	Aufgabenwahrnehmung nur teilweise flüchtlingsbezogen, Schätzung
16 (06)- BMUB	Soziale Wohnraumförderung (einschl. B-L-Vereinbarung vom 7.7.2016 je 0,5 Mrd. in 2017/18)	5	0,50	1,00	bis 2017: 1606 / 882 02	Kompensationszahlungen an die Länder wegen Beendigung der Finanzhilfen des Bundes zur Sozialen Wohnraumförderung		x	Asylverfahrensbeschleunigungsgesetz, Gesetz zur Beteiligung des Bundes an den Kosten der Integration und zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen
16 – BMUB	Personal BMUB	5		0,00	1612/422 01	Personal – Bewältigung der Flüchtlingslage (Baubereich)		x	Aufgabenwahrnehmung nur teilweise flüchtlingsbezogen, Schätzung
17 – BMFSFJ	Zuschüsse Sonderfazilität „Schutz in Flüchtlingsunterkünften“ der KfW	2	0,00	0,00	1702/661 01	Zuschüsse im Rahmen der Sonderfazilität „Schutz in Flüchtlingsunterkünften“ der KfW-Bankengruppe	x		
17 – BMFSFJ	Bundesfreiwilligendienst (einschließlich Verwaltungskosten)*	3		0,02	1703/684 14	Bundesfreiwilligendienst		x	Aufgabenwahrnehmung nur teilweise flüchtlingsbezogen, Schätzung
17 – BMFSFJ	Bundesstiftung Mutter und Kind	3	0,01	0,01	1701/685 02	Einlage in die Stiftung „Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Lebens“		x	Aufgabenwahrnehmung nur teilweise flüchtlingsbezogen, Schätzung
17 – BMFSFJ	Qualifizierungs-offensive (Sprach-Kitas)	3	0,03	0,14	1702/684 02	Maßnahmen zur Umsetzung der Qualifizierungs-offensive		x	Aufgabenwahrnehmung nur teilweise flüchtlingsbezogen, Schätzung
17 – BMFSFJ	Personal (1713/428 01)	3	0,00	0,00	1713/428 01	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		x	Aufgabenwahrnehmung nur teilweise flüchtlingsbezogen, Schätzung
17 – BMFSFJ	Extremismusprävention/Demokratieförderung, Demokratie leben	3	0,01	0,02	1702/684 04	Maßnahmen zur Stärkung von Vielfalt, Toleranz und Demokratie		x	Aufgabenwahrnehmung nur teilweise flüchtlingsbezogen, Schätzung
17 – BMFSFJ	DI. Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (AG HH)	3	0,00	0,00	aus 1702/684 06	Zuschuss zum Aufbau eines Deutschen Zentrums für Integrations- und Migrationsforschung		x	Aufgabenwahrnehmung nur teilweise flüchtlingsbezogen, Schätzung

Flüchtlingsbezogene Belastungen des Bundeshaushalts 2016 und 2017 (in Mrd. €)

Epl.	Maßnahme	Kategorie	Ist 2016	Ist 2017	Kap./Titel	Zweckbestimmung	bitte ankreuzen		Abgrenzungskriterien bei nicht vollständigem Flüchtlingsbezug
							Titelansatz vollständig flüchtlingsbezogen	Titelansatz teilweise flüchtlingsbezogen	
17 – BMFSFJ	Vertrauliche Geburt	3	0,00	0,00	1703/681 21	Zuschüsse und Leistungen zur Unterstützung bei ungewollter Kinderlosigkeit sowie für den Ausbau von Hilfen für Schwangere und zur Regelung der vertraulichen Geburt		x	Aufgabenwahrnehmung nur teilweise flüchtlingsbezogen, Schätzung
17 – BMFSFJ	Familien- und Gleichstellungspolitik/Ältere Menschen	3	0,00	0,00	1703/684 21	Zuschüsse und Leistungen für laufende Zwecke an Träger und für Aufgaben der Familien- und Gleichstellungspolitik sowie für Ältere Menschen		x	Aufgabenwahrnehmung nur teilweise flüchtlingsbezogen, Schätzung
17 – BMFSFJ	Mehrgenerationenhäuser	3	0,00	0,00	1703/684 22	Förderung von Modellprojekten zur Einrichtung von Mehrgenerationenhäusern		x	Aufgabenwahrnehmung nur teilweise flüchtlingsbezogen, Schätzung
17 – BMFSFJ	Kinder- und Jugendplan	3	0,03	0,04	1702/684 01	Zuschüsse und Leistungen für laufende Zwecke an Länder, Träger und für Aufgaben der freien Jugendhilfe		x	Aufgabenwahrnehmung nur teilweise flüchtlingsbezogen, Schätzung
17 – BMFSFJ	Ziviles Engagement	3	0,01	0,01	1703/684 12	Förderung von Modellprojekten zur Stärkung des zivilgesellschaftlichen Engagements und von zentralen Maßnahmen sowie von Organisationen des Ehrenamtes und der Selbsthilfe		x	Aufgabenwahrnehmung nur teilweise flüchtlingsbezogen, Schätzung
17 – BMFSFJ	Förderung Wohlfahrtsverbände, zentrale Aufgaben ⁶	3	0,02	0,02	1710/684 04	Zuschüsse an die Wohlfahrtsverbände für die Durchführung zentraler und internationaler Aufgaben einschließlich bundeszentraler Fortbildung		x	Aufgabenwahrnehmung nur teilweise flüchtlingsbezogen, Schätzung
17 – BMFSFJ	Förderung Wohlfahrtsverbände; Beratung und Betreuung ⁷	3	0,01	0,01	1710/684 05	Zuschüsse an die Wohlfahrtsverbände und andere zentrale Organisationen für die Beratung und Betreuung von Flüchtlingen und Auswanderern		x	Aufgabenwahrnehmung nur teilweise flüchtlingsbezogen, Schätzung
17 – BMFSFJ	Personalkosten Ministerium	3	0,00	0,00	1712/421 01 1712/422 01 1712/427 09 1712/428 01 1712/453 01	div.		x	Aufgabenwahrnehmung nur teilweise flüchtlingsbezogen, Schätzung
17 – BMFSFJ	Anteil bei Kindergeld	4	0,00	0,01	1701/681 11	Kindergeld für Anspruchsberechtigte nach § 1 BKGG		x	Leistungsanspruch nur dann wenn die Voraussetzungen des Bundeskindergeldgesetzes vorliegen.
17 – BMFSFJ	Verwaltungskosten BA für Kindergeld und KiZ	4	0,00	0,00	1701/636 11	Erstattung von Verwaltungskosten an die Bundesagentur für Arbeit für die Durchführung des Bundeskindergeldgesetzes		x	Erstattungskosten pro Leistungsfall nach BKKG entsprechend der Vereinbarung zwischen der Bundesregierung und der Bundesagentur für Arbeit.
17 – BMFSFJ	Investitionsprogramm Kinderbetreuungsausbau 2017 bis 2020	5	0,00	0,23			x		
30 – BMBF	Sprachkurse, Fortbildung etc.	3	0,05	0,10	3002/681 103002/685203002/685 213002/ 685 413002/ 685 423003/685 163003/685103004/ 685 13 3004/ 685 303012/427 09	Zuschüsse an BegabtenförderungFörderung der beruflichen AufstiegsfortbildungInternationaler Austausch und Zusammenarbeit in der beruflichen BildungStärkung der Leistungsfähigkeit des BildungswesensWeiterbildung und Lebenslanges LernenWeiterentwicklung des Bologna-ProzessesSozial- und geisteswissenschaftliche ForschungInstrumente zur strategischen Gestaltung des Digitalen WandelsGesundheitsforschung und GesundheitswirtschaftEntgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige		x	Maßnahmen kommen teilweise nicht ausschließlich Flüchtlingen zugute.
60 – Allg. FV	Verbesserung Kinderbetreuung (Wegfall Betreuungsgeld)	5	0,34	0,77	6001/015 01	Umsatzsteuer		x	Asylverfahrensbeschleunigungsgesetz

Flüchtlingsbezogene Belastungen des Bundeshaushalts 2016 und 2017 (in Mrd. €)

Epl.	Maßnahme	Kategorie	Ist 2016	Ist 2017	Kap./Titel	Zweckbestimmung	bitte ankreuzen		Abgrenzungskriterien bei nicht vollständigem Flüchtlingsbezug
							Titelansatz vollständig flüchtlingsbezogen	Titelansatz teilweise flüchtlingsbezogen	
60 – Allg. FV	BImA (u. a. Grundstücksüberlassungen, Herrichtungskosten)	5	0,07	0,14	6004/121 01	Abführung der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben		x	Wirtschaftsplan der BImA
60 – Allg. FV	Entlastung der Länder pauschal für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	5	0,35	0,35	6001/015 01	Umsatzsteuer		x	Asylverfahrensbeschleunigungsgesetz
60 – Allg. FV	Integrationspauschale (Bund-Länder-Vereinbarung vom 7. Juli 2016)	5	2,00	2,00	6001/015 01	Umsatzsteuer		x	Gesetz zur Beteiligung des Bundes an den Kosten der Integration und zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen
60 – Allg. FV	Entlastung Länder über Umsatzsteuer: Pauschale für Asylbewerber und abgelehnte Asylsuchende	5	5,50	1,16	6001/015 01	Umsatzsteuer		x	Asylverfahrensbeschleunigungsgesetz, Gesetz zur Beteiligung des Bundes an den Kosten der Integration und zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen

¹ Bei der Meldung BKM ist versehentlich 2016 der volle Betrag der Kategorie 3 zugeordnet worden anstatt anteilig in Höhe von 4 Mio. € der Kategorie 1. Im Jahr 2017 wurde dieser Anteil zudem neben der Kategorie 1 auch weiterhin in der Kategorie 3 ausgewiesen. Die in der Tabelle enthaltenen Werte in der Kat. 3 sind in den Jahren 2016 und 2017 somit um 4 Mio. € zu hoch und in der Kat. 1 im Jahr 2016 um 4 Mio. € zu niedrig ausgewiesen.

² Ist 2016 liegt nach nochmaliger Prüfung bei 451 T€ und ist damit in der Tabelle um 151 T€ zu niedrig erfasst.

³ Bei aktueller Überprüfung wurde festgestellt, dass bei den Maßnahmen des BMEL der obige Betrag im Jahr 2016 insgesamt rd. 100 T€ zu niedrig und im Jahr 2017 insgesamt rd. 5 Mio. € zu hoch ausgewiesen ist.

⁴ Wurde im Jahr 2016 noch der Kategorie 2 zugeordnet, Neuordnung durch BMVI.

⁵ Bei Überprüfung wurde festgestellt, dass das Ist 2017 sich auf 22 Mio. € beläuft und damit um 18,7 Mio. € zu niedrig in obiger Darstellung ausgewiesen ist.

⁶ Bei Überprüfung wurde festgestellt, dass das Ist 2016 und 2017 jeweils bei rd. 2 Mio. €, so dass das Ist 2016 und 2017 in der Tabelle um rd. 19 Mio. € zu hoch ausgewiesen ist.

⁷ Bei Überprüfung wurde festgestellt, dass das Ist 2016 und 2017 jeweils bei rd. 6 Mio. € lag und daher 2016 und 2017 jeweils um rd. 2 Mio. € zu hoch ausgewiesen ist.

Kategorie 2 „Aufnahme, Registrierung und Unterbringung im Asylverfahren“

Kategorie 3 „Integrationsleistungen“

Kategorie 4 „Sozialtransferleistungen nach Asylverfahren“

Kategorie 5 „Unmittelbare Entlastung Länder und Kommunen“

Soweit „0,00“ ausgewiesen sind, ist ein Betrag in die Zusammenstellung eingeflossen, der rundungsbedingt nicht erscheint. Sofern keine Angabe erfolgt, ist kein Betrag in die Zusammenstellung eingeflossen.